



# Detailspezifikation Mietsache

VERSION	2.0
AUTOR	AGR Detailspezifikation Mietsache
DOKUMENTENOWNER	Plattform Mietermanagement (Leitung: Miriam Müggler)
FREIGEgeben DURCH	Plattform Zusammenarbeit
FREIGABEDATUM	03.03.2022



## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Teil I – Generelle Angaben .....</b>	<b>3</b>
1.1	Dokumentenstruktur.....	3
1.2	Geltungsbereich.....	3
1.3	Zweck.....	3
1.4	Beschaffungen, Finanzierung und Koordination bei "Nicht Mietsachen" .....	3
1.5	Rechnungslegung / Definition Mietsache.....	4
<b>2</b>	<b>Teil II – Vorgaben und Hilfsmittel .....</b>	<b>4</b>
2.1	Vorgaben Bund / VBS.....	4
<b>3</b>	<b>Teil III – Detailspezifikation Mietsache (pro Bauteil).....</b>	<b>5</b>



# 1 Teil I – Generelle Angaben

## 1.1 Dokumentenstruktur

Das Dokument «Detailspezifikation Mietsache» ist in drei Teile gegliedert:

### ***Teil I - -generelle Angaben Mietsache / nicht Mietsache***

- Im ersten Teil werden generelle Angaben zur «Detailspezifikation Mietsache» gemacht

### ***Teil II - Vorgaben / Hilfsmittel***

- Vorgabedokumente / Weisungen
- Standards
- Hilfsmittel

### ***Teil III – Detailspezifikation pro Bauteil***

- Abgrenzung der Mietsache / nicht-Mietsache
- Bemerkungen / Spezifikationen der einzelnen Bauteile; insbesondere hinsichtlich Erstbeschaffung, Vorfinanzierung und Koordination bei "Nicht Mietsache"
- Zuordnung auf Elementbaukostengliederung (eBKP) bzw. Baukostenplan (BKP)

## 1.2 Geltungsbereich

Die Bestimmung des Immo-Portals VBS gelten für alle Immobilien des VBS. Ausgenommen sind die Immobilien des Departementbereichs Sport.

Das Dokument «Detailspezifikation Mietsache», wurde durch eine Arbeitsgruppe im 2021 erarbeitet und an der PFZ vom 3.3.2022 freigegeben. Die Möglichkeit besteht, dass freigegebene Inhalte im Widerspruch zu Angaben des Hauptdokuments, Kap. 6 Produktespezifikation stehen. Diese Widersprüche werden im Rahmen der Revision Immo-Portal VBS aufgelöst, wobei die endgültige Definition der Mietsache noch offen ist.

## 1.3 Zweck

- Regelung der finanziellen Aspekte in Bezug auf die einzelnen Bauteile
- Nicht in den Regelungen eingeschlossen sind Bauteile mit Spezialnutzung (wie z.B. Wäschereien, Simulatorengebäude, Flugbetriebsflächen etc.) Hier ist in den Projekten fallweise eine detaillierte Leistungsabgrenzungsmatrix zu erstellen, welche die Beschaffung, den Betrieb & Unterhalt inkl. Finanzierung regelt.
- Abgrenzung der Mietsache / Nicht-Mietsache
- Sachdienliche Bemerkungen insbesondere auch hinsichtlich Erstbeschaffung, Vorfinanzierung und Koordination bei "Nicht Mietsache"
- Zuordnung auf Elementkostengliederung (EKG) bzw. Baukostenplan (BKP) Immobilien des VBS

## 1.4 Beschaffungen, Finanzierung und Koordination bei "Nicht Mietsachen"

Beschaffungen und Finanzierungen (Investitionen und Betrieb) von "Nicht Mietsachen" sind explizit in der Verantwortung vom Mieter und NICHT vom Eigentümervorteiler. In Ausnahmefällen (z.B. komplexes Bauprojekt) kann bei der Erstfinanzierung (exkl. Betrieb) von dieser Regel - jedoch nur im gegenseitigen Einverständnis - abgewichen werden.

Die Koordination von "Nicht Mietsachen" durch den Eigentümervorteiler ist projektweise festzulegen und umfasst das im Gesamtprojekt abgestimmte Engineering, Beschaffen und Realisieren der Bauteile oder Ausstattungen einschliesslich der für die Ver- /Entsorgung notwendigen Installationen und Leitungen.

Alle von diesem Dokument abweichende, projektspezifische Vereinbarungen sind schriftlich gemäss Prozess zu dokumentieren.



## 1.5 Rechnungslegung / Definition Mietsache

Die Zuteilung der Bauteile entweder als Mietsache oder Nicht-Mietsache hat grossen Einfluss auf die Rechnungslegung. Als Vorgabe für die Zuteilung ist die HH+RF zu berücksichtigen.

- **Produkt 1.1 - Flächen / Objekte**

Ausgebaute Mietflächen bzw. -objekte, vereinbarte Gebrauchstauglichkeit, Einhaltung aller damit verbundenen gesetzlichen und VBS-internen Vorgaben mit allen Elementen gemäss geltenden Spezifikationen bzw. Standards

- **Produkt 1.2 - mieterspezifische Aus-, Um- und Einbauten**

Mieterspezifische Aus-, Um- oder Einbauten umfassen bauliche Massnahmen, welche aufgrund von spezifischen Mietbedürfnissen realisiert werden und mit der Mietsache fest verbundene Gebäudeteile, technische Einrichtungen, etc. darstellen (keine Betriebseinrichtungen) bzw. über die geltenden Spezifikationen und Standards hinausgehen

- **Produkt 1.3 – Basisausstattung**

Die Basisausstattung umfasst mobile Gegenstände (auch solche, die ohne nennenswerte Eingriffe befestigt bzw. entfernt werden können), welche dem Immobilienmanagement zugeordnet werden.

- **Nicht-Mietsache**

Übrige Gegenstände, welche ausserhalb des Immobilienmanagements bereitgestellt und unterhalten werden

- **Elemente im Bereich Informatik / Kommunikation / Telematik (IKT)**

Die detaillierte Handhabung ist im Immo-Portal im Kapitel 7 "Schnittstellen" geregelt.

## 2 Teil II – Vorgaben und Hilfsmittel

### 2.1 Vorgaben Bund / VBS

Die geltenden Vorgaben von Bund und VBS sind hier auffindbar:

[Rahmenmietvereinbarung 2021ff - Anhang 10 Grundlagen Bund und VBS](#)

Diese Vorgaben werden jährlich überprüft und aktualisiert.



### 3 Teil III – Detailspezifikation Mietsache (pro Bauteil)

eBKP-H: Baukostenplan Hochbau, EKG: Elementkostengliederung

eBKP-H	EKG	BKP	Bauteil Beschreibung	Mietsache			Nicht Mietsache	Bemerkung/Beschreibung
				Produkt 1.1 Flächen, Objekte	Produkt 1.2 Mieterspez Aus-, Um-, Einbauten	Produkt 1.3 Basis- ausstattung	Anderer	
<b>B</b>	<b>B</b>	<b>1</b>	<b>Vorbereitung</b>					
B1	A5	1	Untersuchung, Aufnahme, Messung	X				
B2	B0	1	Baustelleneinrichtung	X				
B3	B4	1	Provisorium	X				
B4	T3	4	Erschliessung durch Werkleitung	X				
B5	B1	1	Rückbau, Entsorgung Bauwerk	X				
B6	D0	2	Baugrube	X				
B7	B7	1	Baugrundverbesserung, Bauwerkssicherung	X				
B8	C2	2	Gerüst	X				
<b>C</b>	<b>E</b>	<b>2</b>	<b>Konstruktion Gebäude</b>					
C1	D2	2	Fundament	X				
C2	E	2	Wandkonstruktionen	X				
C3	E2	2	Stützenkonstruktion	X				
C4	E4	2	Decken-, Dachkonstruktion	X				
C5	E7	2	Ergänzende Leistung zu Konstruktion	X				
<b>D</b>	<b>E</b>	<b>2</b>	<b>Technik Gebäude</b>					
D1	I0	2	Elektroanlage					
			Fest montierte Beleuchtung	X				z.B. Decken- und Wandleuchten
			Flutlichtanlagen	X				Sportplätze
D2	I5	2	Automations-, Leit-, Kommunikationssystem	X	X		X	Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7
D3	I1	2	Sicherheitssystem					inkl. EKAS-Richtlinien
			Mechanische Schliessanlagen	X				Schliess- und Schlüsselwesen für Kern- und Dispobe- stand ist IBL Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7
			Mechatronische Schliessanlagen		X			Schliess- und Schlüsselwesen für Kern- und Dispobe- stand ist IBL Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7



eBKP-H	EKG	BKP	Bauteil	Mietsache			Nicht Mietsache	Bemerkung/Beschreibung
			Beschreibung	Produkt 1.1 Flächen, Objekte	Produkt 1.2 Mieterspez Aus-, Um-, Einbauten	Produkt 1.3 Basis- ausstattung	Anderer	
			Zutrittskontrollanlagen - (z.B. ZUKO im VBS, EXOS)				X AR KB F+A, FB FAC	Nur mit Eingabe über Bedürfnisformulierung durch MI (inkl. Schutzzieldefinition mit OSI) an ar Immo. AR KB F+A, FB FAC als Leistungserbringer in den Gesamtprozessen Immobilienmanagement VBS (ganzer Lebensweg). Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7
			Verkabelung zu Zutrittskontrollanlagen	X				Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7
			Überwachungsanlagen - Video mit Sonnerie (Türstation)		X			Ist in der Regel eine betriebliche Auflage und nur in speziellen Fällen eine Sicherheitsmassnahme. Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7
			Überwachungsanlagen - Video klein für Tür Gegensprechanlage		X			Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7
			Überwachungsanlagen - Video Gross für Perimeterüberwachung (CCTV-V)				X	Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7
			Überwachungsanlagen - Wertschutzanlagen, Einbruchmeldeanlage (EMA), Brandmeldeanlagen (BMA), Evakuationsanlagen, Lautsprecheranlagen, Sicherheitsleitsysteme etc.		X			Nur mit Eingabe über Bedürfnisformulierung durch MI (inkl. Schutzzieldefinition mit OSI) an ar Immo. Beizug UNS oder ar AR KB F+A, FB FAC zwingend. Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7
			Überwachungsanlagen - Türschliesskontrollanlagen (TSK)		X			Ist in der Regel eine betriebliche Auflage und nur in speziellen Fällen eine Sicherheitsmassnahme. Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7
			Absturzsicherungseinrichtungen	X				
			Explosionsschutzeinrichtungen	X				Safety (nicht Security)
			Sicherheitsräume	X				Ohne Alarm
<b>D4</b>	<b>I2</b>	<b>2</b>	<b>Brandschutz</b>					
			Brandschutzeinrichtungen	X				(u.a. Handfeuerlöscher, Sprinkler, Löscheinrichtungen, Brandmeldeanlagen, Fluchtwegmarkierungen, Fluchtleitern, brandfallgesteuerte Türen)
<b>D5</b>	<b>I2</b>	<b>2</b>	<b>Wärmeanlage</b>	X				
<b>D6</b>	<b>I3</b>	<b>2</b>	<b>Kälteanlage</b>	X				
<b>D7</b>	<b>I3</b>	<b>2</b>	<b>Lufttechnische Anlagen</b>	X				
<b>D8</b>	<b>I4</b>	<b>2</b>	<b>Wasser-, Gas-, Druckluftanlage</b>					
			Sanitärapparate	X				Inkl. Waschmaschinen / Tumbler bei Wohnhäusern
			Duschenausrüstungen	X				



eBKP-H	EKG	BKP	Bauteil	Mietsache			Nicht Mietsache	Bemerkung/Beschreibung
			Beschreibung	Produkt 1.1 Flächen, Objekte	Produkt 1.2 Mieterspez Aus-, Um-, Einbauten	Produkt 1.3 Basis- ausstattung	Anderer	
<b>D9</b>	<b>I6</b>	<b>2</b>	<b>Transportanlage</b>					Zudienende Transportanlagen wie Seilbahnen, etc. siehe eBKP-H H / EKG P2 (Transportanlagen 1)
			Personenaufzüge und Fassadenreini- gungsanlagen	X				
<b>E</b>	<b>E</b>	<b>2</b>	<b>Äussere Wandbekleidung Gebäude</b>					
<b>E1</b>	<b>E3</b>	<b>2</b>	<b>Äussere Wandbekleidung unter Terrain</b>	X				
<b>E2</b>	<b>E4</b>	<b>2</b>	<b>Äussere Wandbekleidung über Terrain</b>	X				
<b>E3</b>	<b>E5</b>	<b>2</b>	<b>Einbaute, Absturzsicherung zu Aus- senwand</b>	X				
<b>F</b>	<b>E1</b>	<b>2</b>	<b>Bedachung Gebäude</b>					
<b>E1</b>	<b>E1</b>	<b>2</b>	<b>Dachhaut</b>	X				
<b>E2</b>	<b>E1</b>	<b>2</b>	<b>Einbauten, Absturzsicherung zu Dach</b>	X				
<b>G</b>	<b>M</b>	<b>2</b>	<b>Ausbau Gebäude</b>					
<b>G1</b>	<b>M1</b>	<b>2</b>	<b>Trennwand, Tür, Tor, Fenster</b>	X				
<b>G2</b>	<b>M3</b>	<b>2</b>	<b>Bodenbelag</b>	X				
<b>G3</b>	<b>M4</b>	<b>2</b>	<b>Wandbekleidung, Stützenbekleidung</b>	X				
<b>G4</b>	<b>M5</b>	<b>2</b>	<b>Deckenbekleidung, Dachbekleidung</b>	X				
<b>G5</b>	<b>M</b>	<b>2</b>	<b>Einbaute, Schutzeinrichtung zu Ausbau</b>					
G5.1	M6	2	Einbauschrank	X				
G5.2	M7	2	Einbauküche	X				
G5.4	M2	2	Schutzelemente	X				
<b>G6</b>	<b>M</b>	<b>2</b>	<b>Ergänzende Leistung zu Ausbau</b>	X				
<b>H</b>	<b>P</b>	<b>3</b>	<b>Nutzungsspezifische Anlage Ge- bäude</b>					<i>Spezielle Inbetriebsetzungen (Q3) sind in jedem Fall vom Mieter zu erbringen.</i>
<b>H</b>	<b>P</b>	<b>3</b>	<b>Generell</b>					
			Für die Ver- und Entsorgung aller Betrieb- seinrichtungen notwendigen Installationen (Medienanschlüsse wie z.B. Energie, Wasser)		X			Sobald bauliche Massnahmen zur Installation notwen- dig sind, ist es Mietsache, obwohl eine Deklaration als "nicht Mietsache" (da Bestandteil Betriebseinrichtung) ebenfalls logisch ist, deshalb in Mietsache Prod. 1.2.
			Alle für die Nutzung von Anlagen, Maschi- nen, Betriebseinrichtungen notwendigen zusätzlichen Transportleitungen (Installa- tionen von Ver- / Entsorgungsleitungen)		X			Sobald bauliche Massnahmen zur Installation notwen- dig sind, ist es Mietsache, obwohl eine Deklaration als "nicht Mietsache" (da Bestandteil Betriebseinrichtung) ebenfalls logisch ist, deshalb in Mietsache Prod. 1.2.



eBKP-H	EKG	BKP	Bauteil	Mietsache			Nicht Mietsache	Bemerkung/Beschreibung
			Beschreibung	Produkt 1.1 Flächen, Objekte	Produkt 1.2 Mieterspez Aus-, Um-, Einbauten	Produkt 1.3 Basis- ausstattung	Anderer	
			Alle Installationen und Geräte (inkl. IKT), welche zur Steuerung (MSRL) oder der Fernwartung/Diagnose dienen	X				Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7
<b>H</b>	<b>P1</b>	<b>3</b>	<b>Starkstromanlagen</b>					
			Starkstromanschlüsse	X				
<b>H</b>	<b>P2</b>	<b>3</b>	<b>Telekommunikationsanlagen</b>					Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7
			Verkabelungen (Passivkomponenten) bis und mit Steckdosen und Halterungen/Befestigungen zu den Endgeräten	X				Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7
			Primärverkabelung d.h. ab Gebäudeeintritt (Medienübergabestelle) zu den Gebäudeverteilern (GV), Lichtwellenleitern (LWL) und Rechenzentralen.	X				Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7
			Sekundärverkabelung d.h. ab Gebäudeverteilern (GV), Lichtwellenleitern (LWL) zu den Etagenverteilern (EV). Diese Verkabelung (LWL) wird auf dem LWL-Panel geführt.	X				Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7
			Terziärverkabelung d.h. ab Etagenverteilern (EV) zu den Arbeitsplätzen	X				Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7
			Patch-Kabel (Cu und LWL) für den Anschluss (Eingänge) von Aktivkomponenten				X FUB	Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7
			Arbeitsplattformen				X FUB	Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7
			PBX (Teilnehmervermittlungsanlagen), Telefonendgeräte, DECT, Funk, Systeme, LAN-Management, etc. (inkl. Patchkabel)				X FUB, BIT	Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7
			Gegensprechanlage		X			Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7
			19"-Zoll-Racks für Gebäude- und Etagenverteiler	X				Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7
			Schränke in Rechenzentren sowie für die Ausrüstung in der Hauptverteilung (in der Regel durch Systemlieferant).				X FUB	Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7
<b>H</b>	<b>P2</b>	<b>3</b>	<b>Sicherheitsanlagen (Safety, Security)</b>					
			Spezielle Lüftungsanlagen	X				z.B. Überdrucklüftungsanlage
			Absauganlagen für Abgase	X				nicht als Abgasabsauganlage für Fz in Garagen und Werkstätten/Prüfzentren zu verstehen





eBKP-H	EKG	BKP	Bauteil	Mietsache			Nicht Mietsache	Bemerkung/Beschreibung
			Beschreibung	Produkt 1.1 Flächen, Objekte	Produkt 1.2 Mieterspez Aus-, Um-, Einbauten	Produkt 1.3 Basis- ausstattung	Anderer	
			Abwasserbehandlungsanlagen	X				
			Öl-Sammelstellen	X				
			Unterbruchlose Stromversorgungsanlagen (USV), Notstromversorgungsanlagen (NSV), Ersatzstromanlagen (ESTA)		X			Systemtechnische und/oder betriebliche Alternativ-Lösungen möglich (z. B. Spiegel-Disk auf Server) -> Beschaffung über Projekt, Betrieb durch Linie
			Transportanlagen 1	X				Hierunter wird verstanden: Warenaufzüge, Seilbahnen, Hebebühnen an Verladerampen, etc. Zur Mietsache werden nicht mobile Anlagen gezählt, die die Nutzung der Immobilie ermöglichen. Fehlen diese, kann die Immobilie oder Teile davon nicht oder nur eingeschränkt genutzt werden da der physische Zugang fehlt. Bsp.: Warenaufzug, verbindet Stockwerke und ermöglicht deren Nutzung. Hebebühne an Verladerampe, ermöglicht An-/Ablieferung von Waren aus Fahrzeugen mit unterschiedlicher Ladenflächenhöhe, etc. Diese Anlagen belegen meist keine Hauptnutzfläche. Sie sind meist Teil der Verkehrsfläche (VF) oder Funktionsfläche (FF).
			Transportanlagen 2				X	Hierunter wird verstanden: mobile Hebebühnen, Hochregale ohne statische Eigenschaften, etc. Nicht zur Mietsache gezählt werden Anlagen, die keine statische Funktion haben und deren Nutzung und Funktion nicht in einheitlichem Zusammenhang mit dem Gebäude stehen. Solche Anlagen können auch als eigenständige Wirtschaftsgüter betrachtet werden. Mit anderen Worten, diese Anlagen erfüllen selbst den Bestimmungszweck, z.B. Umlauflogistiksystem erbringt das Produktionsgut Lagerplatz/Aufbewahrungsort ohne integralen Teil des Gebäudes zu sein. Diese Anlagen stehen häufig auf der Hauptnutzfläche.



eBKP-H	EKG	BKP	Bauteil	Mietsache			Nicht Mietsache	Bemerkung/Beschreibung	
			Beschreibung	Produkt 1.1 Flächen, Objekte	Produkt 1.2 Mieterspez Aus-, Um-, Einbauten	Produkt 1.3 Basis- ausstattung	Anderer		
<b>H</b>	<b>Q0</b>	<b>3</b>	<b>IT, audiovisuelle Mittel</b>					Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7	
			Aktivkomponenten, Server, Router, Switch, Rack, etc. (inkl. Patchkabel)				X FUB	Beschaffung und Betrieb gemäss IKT- bzw. Rüstungsprozess. Aus Sicherheitsgründen gilt das ausdrücklich auch für gebäudeseitige Installationen, wenn sie an die Universelle Kommunikations-Verkabelung (UKV) angeschlossen sind (z.B. Gross- und Plasmabildschirme etc.). Gilt nach Freigabe von Wireless-Netzwerken auch für deren Aktivkomponenten ab Anschlusspunkten. (Gleiche Bauteilbeschreibung wie unter eBKP-H H / EKG P2 Telekommunikationsanlagen) Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7	
			Server für MSRL, ZUKO, Closed Circuit TV (Überwachungskamerasystem)				X FUB	für schweizweit zentralisierte Applikation Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7	
			Multimediaanlagen (MAA)				X AR KB F+A / FB FAC	Leistungsdefinitionen und Zuständigkeiten für Sitzungszimmer, Konferenzzimmer, allgemeine Theorieräume (Führungsräume) und Aulas sind im Kompetenzbereich Führungs- und Aufklärungssysteme erhältlich. Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7	
			Verkabelung zu Multimediaanlagen (MAA)	X				Für Details siehe Immo-Portal VBS Kapitel 7	
			Arbeitszeiterfassung				X FUB		
<b>H</b>	<b>Q0</b>	<b>3</b>	<b>Apparate in Lagern und Werkstätten</b>						
			Regalbediengeräte (z. Bsp. bei Hochregallager)				X	Umschlagmittel (Stapler, Batterieladegerät) z.B. in Hochregal- oder Schmalganglager inkl. lokale Lagerrechner	
			Fördertechnik				X	z.B. Palettenfördersysteme, Schwerkraftrollenbahn, Aufgabebühnenstation, SPS-Steuerung	
			Schnittstelle zu übergeordnetem ERP, bzw. SAP-System ab lokalem Lager-Rechner				X IKT	Initialisierung durch den LBO des jeweiligen Nutzers	
			Speditions-/Verpackungsmaschinen/-geräte				X	z.B. Verpackungsmaschinen, Umreifungsautomaten, Wägesysteme, Folienschweissgeräte	
			Umladeeinrichtungen	X				Kommissionierhilfen	
			Abgasabsauganlagen für Fz				X	z.B. in Garagen, Werkstätten, Prüfzentren, etc. (ohne bauseitige Massnahmen wie z.B. eingezogene Stahlträger zum Aufhängen der Anlage)	



eBKP-H	EKG	BKP	Bauteil	Mietsache			Nicht Mietsache	Bemerkung/Beschreibung	
			Beschreibung	Produkt 1.1 Flächen, Objekte	Produkt 1.2 Mieterspez Aus-, Um-, Einbauten	Produkt 1.3 Basis- ausstattung	Anderer		
			Stationäre Maschinen in Werkstätten				X	z.B. Metall-/ Holz Bearbeitungsmaschinen, Drehbänke, Säulenbohrmaschinen, Stanzmaschinen, CNC Fräsmaschinen, 3D Drucker/Scanner/Plotter, etc.	
			Standard-Werkstatteinrichtungen				X	z.B. Werkbänke, Schubladenschränke, Material-schränke, Garderobeschränke, Arbeitsplatz Beleuchtung, etc.	
<b>H</b>	<b>Q0</b>	<b>3</b>	<b>Gassysteme auf Flugplätzen</b>						
			O2-/ N2-Systeme (Druckgase)				X		
<b>H</b>	<b>Q1</b>	<b>3</b>	<b>Labor</b>						
			Laborkapellen	X					
<b>H</b>	<b>Q1</b>	<b>3</b>	<b>Lager und Werkstätten</b>						
			Lageranlagen, Schmalganglager		X			Hier sind explizit die Gestellanlagen von Hochregal- oder Schmalganglagern gemeint inkl. der Induktionsschleifen (eingelassen in Bodenplatte) bei ortsgebundenen Umschlagmitteln. Sobald bauliche Massnahmen zur Installation notwendig sind, ist es Mietsache, obwohl eine Deklaration als "nicht Mietsache" (da Bestandteil Betriebseinrichtung) ebenfalls logisch ist, deshalb in Mietsache Prod. 1.2.	
			Lagergestelle, Rollregale, Palettenregale (inkl. Verschraubung / Rammschutz), Lageranlagen, Schmalganglager, fest montiert		X			Sobald bauliche Massnahmen zur Installation notwendig sind, ist es Mietsache, obwohl eine Deklaration als "nicht Mietsache" (da Bestandteil Betriebseinrichtung) ebenfalls logisch ist, deshalb in Mietsache Prod. 1.2.	
			Lageranlagen wie Lagerliftsysteme, Umlaufregale, Karusselllager, vertikale Liftsysteme über mehrere Stockwerke, automatisierte Lagerysysteme		X			z.B. ROTOMAT, KARDEX, LEAN-LIFT, LOGIMAT, LISTAMAT, etc. Sobald bauliche Massnahmen zur Installation notwendig sind, ist es Mietsache, obwohl eine Deklaration als "nicht Mietsache" (da Bestandteil Betriebseinrichtung) ebenfalls logisch ist, deshalb in Mietsache Prod. 1.2.	
			Paternoster		X			Sobald bauliche Massnahmen zur Installation notwendig sind, ist es Mietsache, obwohl eine Deklaration als "nicht Mietsache" (da Bestandteil Betriebseinrichtung) ebenfalls logisch ist, deshalb in Mietsache Prod. 1.2.	



eBKP-H	EKG	BKP	Bauteil	Mietsache			Nicht Mietsache	Bemerkung/Beschreibung
			Beschreibung	Produkt 1.1 Flächen, Objekte	Produkt 1.2 Mieterspez Aus-, Um-, Einbauten	Produkt 1.3 Basis- ausstattung	Anderer	
			Allgemeine Regal-/ Lagergestellanlagen und Regal-Systeme wie Fachbodenregale, Hochregale, Langgut-Lagerung, (inkl. Verschraubung / Rammschutz)		X			Sämtliche Regal-Systeme sind den Vorschriften entsprechend festmontiert (inkl. Verschraubung / Rammschutz / Anfahrerschutz); nach Möglichkeit betriebsseitig vorhandene Regal-Systeme verwenden (zentrale Lagerführung von Regal-Systemen LBA / Schattdorf) Sobald bauliche Massnahmen zur Installation notwendig sind, ist es Mietsache, obwohl eine Deklaration als «nicht Mietsache» (da Bestandteil Betriebseinrichtung) ebenfalls logisch ist, deshalb in Mietsache Prod. 1.2.
			Einzelne Regale / Gestelle / Gestellelemente (variable Einzelgestelle)				X	sofern nicht als Basisausstattung beziehbar
			Spezielle Lagertoreinrichtungen		X			z.B. Schnelllaufstore, Wetterschutz/Vordächer Sobald bauliche Massnahmen zur Installation notwendig sind, ist es Mietsache, obwohl eine Deklaration als «nicht Mietsache» (da Bestandteil Betriebseinrichtung) ebenfalls logisch ist, deshalb in Mietsache Prod. 1.2.
<b>H</b>	<b>Q1</b>	<b>3</b>	<b>Kücheneinrichtungen</b>					
			«Gewerbeküchen» (bei Pächtern mit Ausnahmen gemäss Usanz), normale Normküchen in Wohnhäusern (inkl. Dampfabzug)	X				
<b>H</b>	<b>Q1</b>	<b>3</b>	<b>Sport</b>					
			Sporteinrichtungen in Sportanlagen, -hallen inkl. Geräteraumeinteilungen	X				
<b>H</b>	<b>Q1</b>	<b>3</b>	<b>Reinigungs-ausrüstung</b>					
			Zentraler Staubsauger		X			
			Reinigungsmaschinen/-geräte für Gebäudereinigung im Innenbereich				X	z.B. Scheuersaugmaschinen, Aufsitzscheuersaugmaschinen, etc.
			Reinigungsmaschinen/-geräte für Flächenreinigung im Aussenbereich				X	z.B. Wischmaschinen, Aufsitzkehrwischmaschinen, Aufsitzkehrsaugmaschinen, etc.
<b>H</b>	<b>Q2</b>	<b>3</b>	<b>Garagen</b>					
			Bremsprüfstand, Achsspielprüfgerät, Spurprüfgerät (Prüfstrasse), Fahrzeuglift, Spritzkabine, Abgas-/Sauganlagen, Autowaschanlagen				X	Es sind fundierte Kenntnisse / spezielle Instruktionen für die Handhabung einer solchen Anlage notwendig
			Fahrzeuggruben	X				



eBKP-H	EKG	BKP	Bauteil	Mietsache			Nicht Mietsache	Bemerkung/Beschreibung	
			Beschreibung	Produkt 1.1 Flächen, Objekte	Produkt 1.2 Mieterspez Aus-, Um-, Einbauten	Produkt 1.3 Basis- ausstattung	Anderer		
			Unterflur Fahrzeug-Hebebühnen (versenkte Ausführung)				X	hier sind explizit die versenkten Fahrzeug-Hebebühnen gemeint (Unterflur-Varianten) wie z.B. Fahrschienen-Hebebühnen in Werkstätten, Waschräumen, Panzerlifte etc.	
			Abspritzplätze (hier ist nur der Bodenbelag gemeint) / Mineralölabscheider (langes Betonbecken wegen Gewässerschutz) / Abwasservorbehandlungsanlagen	X				Abspritzplätze/Mineralölabscheider müssen aufgrund Gewässerschutzauflagen gebaut werden (Umsetzung einer Gesetzesvorlage); exkl. Einrichtungen Hochdruckreiniger etc.	
			Spritzlanze				X		
<b>H</b>	<b>Q2</b>	<b>3</b>	<b>Wäscherei</b>				X	In den Projekten ist fallweise eine detaillierte Leistungsabgrenzungsmatrix zu erstellen, welche die Beschaffung, den Betrieb & Unterhalt inkl. Finanzierung regelt.	
<b>H</b>	<b>Q2</b>	<b>3</b>	<b>Trefferanzeige- und Zieldarstellungsmittel</b>						
			Trefferanzeigeanlagen in Schiessständen		X			z.B. Polytronik	
			Installationen für Zieldarstellungsmittel	X				Bei Ziel- und Tankbahnen sind Fundament, Trasse, Vorkugelfang, Kugelfang, elektrische Erschliessung, Zufahrt, etc. bauseitig	
			Zieldarstellungsmittel des Nutzers				X	Vergleiche Dokumentation über Zieldarstellungsmittel (ZDM). ZDM sind Akkumulatoren, Ladegeräte, Trefferanzeigeanlagen, Gefechtsscheibenanlagen, Sortimente, erweiterte Gefechtsausbildungsanlagen, Ziel- und Tankbahnen.	
<b>H</b>	<b>Q2</b>	<b>3</b>	<b>Waffensysteme</b>						
			Waffensysteme, Simulatoren, etc. (Rüstungsgüter)				X		
<b>H</b>	<b>Q2</b>	<b>3</b>	<b>Betankung</b>						
			Tanksäulen und Versorgungseinrichtungen	X					
			Anlagen für Gasrückführung	X					
<b>H</b>	<b>Q2</b>	<b>3</b>	<b>Gasgewinnung</b>						
			Herstellung				X		
			Abfüllstationen				X		



eBKP-H	EKG	BKP	Bauteil	Mietsache			Nicht Mietsache	Bemerkung/Beschreibung	
			Beschreibung	Produkt 1.1 Flächen, Objekte	Produkt 1.2 Mieterspez Aus-, Um-, Einbauten	Produkt 1.3 Basis- ausstattung	Anderer		
<b>H</b>	<b>Q2</b>	<b>3</b>	<b>Kompressor (Druckluft) / Ölbar</b>						
			Kompressor (Herstellung der Druckluft) Ölbar (Ansaugvorrichtung Betriebsstoffe)		X			Sobald bauliche Massnahmen zur Installation notwendig sind, ist es Mietsache, obwohl eine Deklaration als "nicht Mietsache" (da Bestandteil Betriebseinrichtung) ebenfalls logisch ist, deshalb in Mietsache Prod. 1.2.	
			Transportleitungen		X			z.B. Anlagen zum Flüssigkeits-Management Transportleitungen (fest verbaute Ver-/Entsorgungsleitungen) von Flüssigkeitsvorratslagern zu den Flüssigkeitsversorgungsmodulen (Zapfstellen Öl, Frostschutz, Scheibenreiniger), absaugen von Altöl direkt in einen Altöltank (fest verbaute Entsorgungsleitungen), Fahrschienen-Hebebühnen Hydraulikleitungen von Hydraulik-pumpe oder Gastro-Geschirrspülmaschinen Transportleitungen von zentraler Dosieranlage. Sobald bauliche Massnahmen zur Installation notwendig sind, ist es Mietsache, obwohl eine Deklaration als "nicht Mietsache" (da Bestandteil Betriebseinrichtung) ebenfalls logisch ist, deshalb in Mietsache Prod. 1.2	
<b>I</b>	<b>T</b>	<b>4</b>	<b>Umgebung Gebäude</b>						
<b>I1</b>	<b>T1</b>	<b>4</b>	<b>Umgebungsgestaltung</b>	X					
<b>I2</b>	<b>T2</b>	<b>4</b>	<b>Bauwerk in Umgebung</b>						
			Lärmschutzanlagen	X					
<b>I3</b>	<b>T4</b>	<b>4</b>	<b>Grünfläche</b>	X					
<b>I4</b>	<b>T5</b>	<b>4</b>	<b>Hartfläche</b>	X					
<b>I5</b>	<b>T6</b>	<b>4</b>	<b>Schutzeinrichtung Umgebung</b>						
15.2			Umzäunungen	X					
<b>I6</b>	<b>T7</b>	<b>4</b>	<b>Technik Umgebung</b>						
			Glatteisfrühwarnsystem		X				
			Pistensysteme				X	z.B. Drehfeuer, Einbaufeuere, Hindernisfeuer, Landwinkelgeräte, Navifeuer, Pistenrandfeuer, Pisten- und Rollmarkierung etc. Gemäss Dokument "Vorschlag Neuzuweisung Immobilie / Rüstung / Betrieb - A Plan (BRK)"	
<b>I7</b>	<b>T8</b>	<b>4</b>	<b>Ausstattung Umgebung</b>						
17.1			Standortgebundene demontierbare Einsatzmittel für Objektschutzmassnahmen	X				z.B. einbetonierte Hülsen für Einsteckelemente mit demontierbaren Hochwasser-Barrieren	



eBKP-H	EKG	BKP	Bauteil	Mietsache			Nicht Mietsache	Bemerkung/Beschreibung
			Beschreibung	Produkt 1.1 Flächen, Objekte	Produkt 1.2 Mieterspez Aus-, Um-, Einbauten	Produkt 1.3 Basis- ausstattung	Anderer	
17.2			Mobile Einsatzmittel für Objektschutzmassnahmen				X	z.B. bewegliche Beaverschläuche
			Verankerungspunkte für Sperrstellen	X				z.B. für Ösen, Ringschrauben oder Deckel usw. welche fix verankert sind
			Mobile Einsatzteile für Sperrstellen				X	z.B. Stahlspinne oder Eisenbahnschiene
<b>J</b>	<b>R</b>	<b>9</b>	<b>Ausstattung Gebäude</b>					
<b>J1</b>		<b>9</b>	<b>Mobiliar</b>					
J1.1	R0	9	Allgemeines Mobiliar					
			Büro- und Rapporträume			X		Alle Artikel aus Katalog "Büroausstattung" des BBL
			Kasernen / Kasernenausstattung			X		Alle Artikel aus den Katalogen "Kasernenausstattung" und "Küchenausstattung" des VBS
			Fest eingebautes Mobiliar			X		z.B. in Auditorien, Sportgarderoben
J1.2	R1	9	Nutzungsspezifische Möbel					
			Basisausstattung in Lagern und Werkstätten (ausgenommen Betriebseinrichtungen, z.B. Werkbank, Schubladenstock etc.)			X		
			Nicht fest montierte, demontierbare Gestellanlagen			X		Nicht fest montierte Palettengestelle; Schubladenstöcke, Handlager für Ersatzteile und Verbrauchsmaterial, etc.; nach Möglichkeit betriebsseitig vorhandene Gestelle LEBAG / WEBO weiterverwenden. (GABS nur We- und VL-Bereiche)
			Büroarchiv-Einrichtungen			X		z.B. Rollregale und Gestellanlagen
J1.3	R3	9	Mobile Leuchten		X			
J1.4	R4	9	Signaletik	X				
<b>J2</b>	<b>R5</b>	<b>9</b>	<b>Kleininventar</b>					
J2.1	R5	9	Kleininventar allgemein					
			Innenbegrünung				X	
J2.2	R5	9	Kleininventar nutzungsspezifisch					
			Ausrüstung Betriebsanität			X		
J2.3	R5	9	Mobiles Gerät					
			Mobile Hilfsmittel und Geräte für Prüfstrasse z.B. Lichtprüfgeräte für Fahrzeuge				X	
			Fahrzeug-Instandhaltungsmaschinen/-werkzeuge/-apparate/-geräte				X	z.B. Pneuservicemaschinen, Bremsbearbeitungsmaschinen, Achsspieltester, Rohrreinigungsgerät etc.
	R2	9	Sport					



eBKP-H	EKG	BKP	Bauteil Beschreibung	Mietsache			Nicht Mietsache	Bemerkung/Beschreibung
				Produkt 1.1 Flächen, Objekte	Produkt 1.2 Mieterspez Aus-, Um-, Einbauten	Produkt 1.3 Basis- ausstattung	Anderer	
			Geräte aus dem Sportbereich			X		Fest montierte Geräte MZH und Aussengeräte sowie mobile Geräte, welche im Detailetat 47_1_1 "Mobile Geräte und Kleinmaterial" und der Fachtechnischen Weisung SYMF 655-00.003 "Sportmaterial allgemein" als Basisausstattung bezeichnet sind.
	R2	9	Betriebsmittel					Können unterschieden werden in echte und unechte Betriebsmittel
			Betriebsmittel des Nutzers				X	z.B. - Umschlagmittel: Handgabelhubwagen, - Hebemittel: Hubtische; - Messgeräte, allgemeine Diagnosegeräte etc. - Werkzeuge, Hilfsmittel
			Betriebsmittel des Betreibers				X	Für die Beschaffung von Betriebsmitteln gilt die Arbeitshilfe "Betriebsmittel LBA (IR/BI)" fachtechnische Weisung; z.B. - Reinigungsgeräte - Räumgeräte für Schnee, Salzstreugeräte - Geräte Werkzeuge zur Umgebungspflege - Entsorgungsbehältnisse, Container, Presscontainer; - Hebemittel: Hebebühnen, Arbeitsbühnen - Werkzeuge, Hilfsmittel
<b>J3</b>	<b>R6</b>	<b>9</b>	<b>Textilien</b>					Exkl. vollflächig verlegte textile Boden- und Wandbeläge (siehe auch M3 Bodenbeläge und Hinweise bezüglich Katalog Kasernenausstattung)
			Vorhänge (Sichtschutz)			X		Für Büros von Mitarbeitern ab LK 32 oder bei Büros im Erdgeschoss als Sichtschutz vor Passanten (nur gegenüber öffentlichem Grund)
			Teppiche lose (Milieuteppiche)			X		Nur für Büros ab Stufe Direktor
<b>J4</b>	<b>R8</b>	<b>9</b>	<b>Kunst am Bau</b>					
			Kunst am Bau	X				Festmontiert (künstlerischer Schmuck) Es ist in den Verträgen mit den Künstlern sicherzustellen, dass die Urheberrechte bzw. das geistige Eigentum beim Eigentümervertreter sind und eine vollständige Verfügungsgewalt über die Kunstgegenstände herrscht.
			Künstlerischer Schmuck				X BAK leihweise	Nicht mit dem Bau fest verbundene Gegenstände wie Bilder etc.